

**Protokoll der Elternausschusssitzung**  
**Fr, den 5.6.2008 um 19.00 h im Mehrzweckraum**

**Tagesordnung:**

1. Bericht der Direktorin
2. Bericht des Vorsitzenden
3. weitere Berichte (Jahrbuch, ökol. Schultasche, Fuzo....)
4. Allfälliges

Bericht der Direktorin wird verschoben, da sie sich auf Grund einer Veranstaltung verspäten wird.

1. Bericht des Vorsitzenden:

- Werner Fröhlich begrüßt die Anwesenden und teilt mit, dass der Kassier, Gerold Wallner, durch familiäre Gründe verhindert ist und stellt daher stellvertretend die **finanzielle Situation** des Elternvereins (EV) kurz dar: Die finanzielle Lage des EV ist erfreulich, der **Schulball** verzeichnet vor allfälligen Zusatzausgaben für das Parkhotel Schönbrunn in Höhe von € 1.300,00 derzeit noch einen **Gewinn von € 3.700,00**. Dieser wird im Verhältnis 2:1 zwischen SchülerInnen der 8. Klassen und dem EV aufgeteilt. Von dem dem EV zustehende Drittel wird jedoch die Maturafeier bestritten.
- Das Jahrbuch 2006/07 ist mit rund € 700,00 defizitär, wie schon die Jahrbücher davor. Nicht klar ist, ob noch ausstehende Sponsorgelder in dieser Position berücksichtigt wurden. Rücksprache mit dem Kassier ist zu halten.
- **Schulautonome Tage** wurden im SGA geschlossen: 3. und 4.11.2008
- **Zentralautonome Tage**: 22.5. und 12.6.2009
- **Schulveranstaltungen**: Sollten Kinder erkranken und nicht teilnehmen können, ist die Rückverrechnung der Kosten nicht einfach. Daher wird empfohlen, eine **Reiserücktrittsversicherung** abzuschließen.
- Schulärztin bietet ab Herbst im Rahmen eines **Pilotprojektes** **Entspannungsübungen** für SchülerInnen an. Der EV wird dies finanzieren. Näheres folgt.
- Der **Schulschwerpunkt Gender** war Thema der letzten EV Vorstandssitzung. Frau Prof. Pesl kam zu Besuch und hatte viele Informationen und Material dabei. Die **Bubenarbeit** wird vorangetrieben. Prof. Bauer wird im September mit externen Betreuern ( wahrscheinlich Männerberatungsstelle ) Workshops abhalten. Näheres folgt. ( Hierzu kamen Bitten der Eltern für mehr Sportangebote für Buben von 13-15

J., da es in ganz Wien für diese Alterstufe kaum Angebote gäbe. – Problem: es fehlen die Werteinheiten für die LehrerInnen.)

## 2. Bericht der Direktorin:

- Frau Dir Schrodts begrüßt die Anwesenden.
- Positive Eindrücke werden vom **Musikfest** (26.5.) berichtet, das unter dem Motto „Musical“ stand und sowohl von der Qualität der Darbietungen als auch vom Ablauf und Besucherandrang als voller Erfolg zu werten ist.
- Die Planung für das nächste Schuljahr ist voll im Gang: es werden aus derzeit fünf 4. Klassen **drei bzw vier 5. Klassen** gemacht. (Dass es eventuell nur zwei 5. Klassen geben werde, wie an diesem Abend angenommen, hat sich als Irrtum herausgestellt.)
- Die **Lernwerkstattklasse** kann nur einmal pro Jahrgang vergeben werden.
- Es wird bei den neuen ersten Klassen eine Klasse geben, die **Englisch als Arbeitssprache** hat und deren KV Prof. Mirakovits ist.
- Beim Vorhaben Fußgängerzone (**FUZO**) kommt durch den Umbau des TU Geländes Bewegung in die Sache. Die im EV damit befassten Personen (Fritz Hof, Susi Prager-Schugardt) haben bereits am 18.6. einen Termin mit Frau Prof. Wenig in der Bezirksvorstehung, ebenfalls anwesend ist der für den Bezirk zuständige Bauingenieur.
- Thema **unverbindliche Übungen** und diesbezügliche Angebote sind der Schule wichtig.
- Es gibt Pläne zur Errichtung einer **Solaranlage** auf dem Dach der Schule, finanziert von der ÖKO Strom.
- Gespräche werden mit der Bundesimmobilien Gesellschaft geführt, dass die **Volksschule in den Bundesbesitz** übergeht, damit mit dem **Umbau der/s Turnsäle/s** begonnen werden kann.
- Pädagogische Schwerpunkte : **Lehrfächerverteilung** ( Schule sucht sich selber LehrerInnen, teilweise Studenten, da Fächer wie Mathe, Physik, Latein, Bubenturnen unterbesetzt sind.) Daher ist der Wunsch nach Kontinuität an Lehrkräften schwer zu erfüllen.
- Am **21.10.** gibt es einen Schwerpunkttag in der Schule, gefolgt von drei Projekttagen zu den **Schulschwerpunkten Gender, Ökologie und Sozialkompetenz**. Es finden Workshops in und vor der Schule statt, zu denen auch schulnahe Unternehmen zu den jeweiligen Themen eingeladen werden sollen: z.B. Fahrradwerkstatt repariert mit SchülerInnen Räder vor der Schule zum Thema Ökologie. Näheres folgt.
- Dialog der **Fachgruppenteams** ist der Direktorin wichtig.

- Um eine Vergleichbarkeit in der Beurteilung und gleiche Unterrichtsstandards in den Fächern der lebenden Sprachen zu erreichen, arbeiten unter der Leitung von Prof. Fiedler-Posarnig und Prof. Fellner die SprachlehrerInnen in einer Arbeitsgruppe zusammen. Basis dafür ist auch der europäische Referenzrahmen. Dies gilt auch für andere Fächer. Physik koordiniert z.B. Prof. Wenig.
- **Frühwarnungen haben immer schriftlich und zeitgerecht zu erfolgen und sind von den Eltern zu unterschreiben.** Wenn es solche nicht gibt und eine SchülerIn eine 5 ins Zeugnis bekommt, ist dies unbedingt der Direktorin mitzuteilen.
- **Ein Dank wurde an dieser Stelle an Prof. Steinbacher für die neue Schulhomepage ausgesprochen, da die Gestaltung und Betreuung sehr aufwendig ist. ( Der Dank gilt natürlich auch Prof. Fuchs, die freundlicherweise das Tagebuch betreut. Anm. der Schriftführerin.)**

### 3. Weitere Berichte:

- Jahrbuch: Uschi Stix berichtet. **Das Jahrbuchteam wartet dringend auf mehr Beiträge.**
- **Ökoschultasche und ökol. Schulmaterial:** Helmut Georgi und Uschi Stix berichten. Erstmals werden zu Beginn des neuen Schuljahres im großen Stil und zu Libro-Preisen ökol. Schulmaterialien in der Schule zum Verkauf angeboten. Nähere Informationen werden auch der EV Homepage zu entnehmen sein.
- **FUZO:** siehe oben, wir bleiben am Dauerthema dran und suchen nach der besten Möglichkeit für Schule und AnrainerInnen, den Raum vor der Schule für die SchülerInnen nutzbar zu machen.

### 4. Allfälliges:

- **Schulveranstaltungen:** es wurde diskutiert, warum spontane Schulveranstaltungen während des Schuljahres grundsätzlich nicht möglich seien und warum die Schulveranstaltungen für das Folgejahr bis spätestens 14 Tage vor dem letzten SGA ( heuer: SGA 26.6. also bis 12.6. ) einzureichen sind. Gründe dafür: Kostenprüfung und Koordinierung der Lehrkräfte, um zu viel Stundenausfall zu vermeiden.

Ende der Elternausschusssitzung: 21:00 Uhr

Susi Prager- Schugardt e.h.

Schriftführerin